

20.09.2023 - 17:29 Uhr

SACRED PLANET BY RITA SABO FOR #ART4GLOBALGOALS: Ausstellungseröffnung von Rita Sabo im UNESCO-Hauptsitz Paris



Paris (ots) -

Am Dienstag, 19. September 2023, wurde im UNESCO-Hauptsitz in Paris Rita Sabos Ausstellung "Sacred Planet by Rita Sabo for #Art4GlobalGoals" eröffnet. Die Ausstellung, die die Botschaft aufgreift, das Bewusstsein und das Handeln für die Ziele für nachhaltige Entwicklung zu unterstützen, ist bis 27. September im UNESCO Gebäude in der Nähe des Eiffelturms zu sehen.

Die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) sind eine Reihe von 17 globalen Zielen, die von den Vereinten Nationen im Jahr 2015 festgelegt wurden, um die Armut zu beenden, den Planeten zu schützen und Wohlstand für alle

zu gewährleisten. Die fünf "P"s der SDGs stehen für die fünf Kernprinzipien, die die Umsetzung der SDGs leiten. Diese Prinzipien sind People (Menschen), Planet (Planet), Prosperity (Wohlstand), Peace (Frieden) und Partnership (Partnerschaft). Rita Sabo für #Art4GlobalGoals greift die Botschaft auf, das Bewusstsein und das Handeln für die Ziele zu unterstützen, indem sie die 17 Ziele in ihrer Kunst veranschaulicht und fördert. Für Rita Sabo ist es eine Herzensangelegenheit, die Menschen zu inspirieren und dazu beizutragen, das Versprechen einer besseren Welt aufrechtzuerhalten. Ein Ideal, das sie voll und ganz teilt.

Bei der Ausstellung zur Aufklärungskampagne #Art4GlobalGoals im UNESCO-Hauptsitz haben Besucher*innen die Möglichkeit, die globalen Nachhaltigkeitsziele durch ihre Kunst zu erkunden, zu verstehen und zu verinnerlichen. Mit ihrer visuellen Symphonie aus 17 (+1) Skulpturen schafft die Ausstellung eine Atmosphäre des Nachdenkens über unsere gemeinsame Zukunft. Jede Skulptur, bezeichnet als "Sacred Planet" ("heiliger Planet"), erscheint als ein Kernstück des Kunstwerks von Rita Sabo. Die Skulpturen stehen für die tiefe Verflechtung des menschlichen Schicksals mit dem kosmischen Gewebe. Die "Sacred Planet"-Skulpturen haben ihre Wurzeln in uralten, heiligen Mustern und erinnern an die göttliche Schönheit unserer Kosmologie, wobei sie die komplexe Harmonie widerspiegeln, die unser Universum durchdringt. Jeder "Sacred Planet" dient als Erinnerung an die Bestrebungen, denen sich die Menschheit widmen muss, um die Herausforderungen unserer Zeit zu meistern. Deshalb stehen die 17 "Sacred Planet"-Skulpturen vereint in streng symmetrischer Perfektion und symbolisieren den kollektiven Weg der Menschheit zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele.

Ein weiterer beeindruckender "Sacred Planet," der in den 17 markanten Farben der SDG-Logos bemalt ist, vereint alle Ziele für nachhaltige Entwicklung in einer separaten Skulptur. Die Verbindung zwischen den Skulpturen im Salle Ségur, am Eingang des UNESCO-Hauptquartiers in Paris, vermittelt eine tiefe Erkenntnis - nämlich, dass unsere Werte, Überzeugungen und Systeme tatsächlich in harmonischem Einklang koexistieren können - und weckt so eine leise Hoffnung für die Zukunft.

"Ich möchte die Menschen dazu motivieren, bewusste Entscheidungen zu treffen, mit denen sie einen positiven Effekt auf die Umwelt und die Gesellschaft erzielen. Genauso wichtig ist es, dass wir die Verbindung zwischen Mensch und Natur stärken, um unseren Planeten zu schützen und zu bewahren und so letztendlich eine bessere Zukunft für die kommenden Generationen zu schaffen. Der Sacred Planet mit den 17 Farben der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung steht daher für all diese Ziele in einem: deren Umsetzung." - Rita Sabo

Da sie das unermüdliche Engagement der UNESCO für die Förderung und Umsetzung der SDGs zutiefst berührt, zeigt Rita Sabo zudem eine persönliche Widmung für die UNESCO in Form eines großformatigen Gemäldes. Das kaleidoskopische Kunstwerk, das an eine prächtige Landschaft erinnert, ist eine anschauliche Darstellung der gemeinsamen Werte, die Rita Sabo als Interpretation der Werte der UNESCO sichtbar macht. Es steht für ein Bekenntnis zur transformativen Kraft gemeinsamen Handelns und ist Rita Sabos persönlicher und von Herzen kommender Ausdruck der Dankbarkeit an die UNESCO für die Schaffung eines Ortes der Hoffnung und für die Entwicklung einer Vision für eine nachhaltige Zukunft für alle.

Als Teil der Vernissage sprachen Nada Al Hassan (Senior Coordinator UNESCO Goodwill Ambassadors Programme), Anthony Ohemeng-Boamah (Stellvertretender Generaldirektor UNESCO für den Schwerpunkt Afrika und Außenbeziehungen), Dr. Axel Kühle (UNESCO Delegierter Deutschland) sowie Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven (Sonderbotschafterin UNESCO) und abschließend Künstlerin Rita Sabo.

Die Vernissage wurde von einer Musik-Performance von Sängerin Enola Cox abgerundet.

Interviewanfragen und weiterführende Informationen zur Künstlerin auf Anfrage - Bildmaterial hier zum Download:

[SACRED PLANET BY RITA SABO FOR #ART4GLOBALGOALS](#)

<https://ritasabo.de/>

[@rita__sabo](#)

BIOGRAFIE

Rita Sabo wurde im Nordkaukasus geboren und wuchs mehrsprachig in Jerusalem und später in der Schweiz auf. Sie besuchte zunächst die Kunsthochschulen in Zürich und Basel, bevor sie an die Invers Schule für Gestaltung im schweizerischen Olten wechselte. Neben ihrem starken Fokus auf Malerei studierte sie später auch Schmuckdesign am renommierten Central Saint Martins College of Art and Design. Im Sommer 2023 war eine Einzelausstellung von Rita Sabo mit dem Titel "Sacred Planet" in der weltberühmten Biblioteca Nazionale Marciana, direkt am Markusplatz in Venedig, zu sehen, in der ihre Werke in einem Dialog zusammen mit Wand- und Deckengemälden von Tizian, Tintoretto und Veronese standen. Aktuell lebt sie mit ihrem Mann und der gemeinsamen Tochter in Wien.

#ART4GLOBALGOALS - YOU FOUNDATION

Rita Sabo hat sich mit Überzeugung der Herausforderung gestellt, Teil von #Art4GlobalGoals zu sein, der globalen Sensibilisierungskampagne, die dringende Maßnahmen für die Agenda 2030 fördert und fordert. Die Kampagne wurde von der YOU Foundation in Zusammenarbeit mit Geuer & Geuer Art initiiert. Die YOU Foundation ist eine Initiative der UNESCO-Sonderbotschafterin Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven.

#Art4GlobalGoals wird von der UNESCO unterstützt.

DIE AUSSTELLUNG IST VOM 19. BIS 27. SEPTEMBER 2023 (AM WOCHENENDE GESCHLOSSEN), VON 9 BIS 17.30 UHR, GEGEN VORLAGE EINES LICHTBILDAUSWEISES, GEÖFFNET.

Pressekontakt:

RITA SABO
Johanna Nehr
PR & Communications Manager
+49 162 2627 390
press@ritasabo.de

Medieninhalte



Eröffnungsrede Künstlerin Rita Sabo bei SACRED PLANET BY RITA SABO FOR #ART4GLOBALGOALS / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/171916 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096779/100911533> abgerufen werden.